



## News 2020

--- *Fondoperu-Team* ---



Andres



Christoph



Björn



Arlene



Felix

## I. VEREIN

Auch wir sind vom Coronavirus betroffen und konnten unser geplantes physisches Treffen nicht stattfinden lassen.

Dies hält uns jedoch nicht davon ab, uns über den Weg der digitalen Medien auszutauschen.

Wie schon im Jahresrückblick 2019 angekündigt waren wir im Dezember dabei, einen neuen Stipendiaten zu wählen und haben das Bewerbungsverfahren im Januar abgeschlossen.

In diesem Newsletter möchten wir Euch unseren neuen Stipendiaten **Wilian** vorstellen und über **Ilvio** berichten, der Ende letzten Jahres sein Studium erfolgreich abgeschlossen hat.

---

## I. VEREIN : das Fondo-Peru-Team



Andreas, Björn, Felix, Arlene und Christoph

## II. AUSBILDUNG:

StipendatInnen, die im Jahr 2019 fertig geworden sind.



**Ilvio**

Ingenieurwesen



**Flor**

Krankenpflege

## II. AUSBILDUNG: Ilvio Antonio



**Ilvio** zu Beginn  
seines Studiums

**Ilvio Antonio  
Crisanto Salas**  
Ingenieurwesen



**Ilvio** am Ende  
seines Studiums

## II. AUSBILDUNG: Ilvio Antonio



**Ilvio Antonio  
Crisanto Salas**

Ingenieurwesen

**Ilvio** hat in den letzten Jahren sein Studium „Ingenieurwesen“ an der Universität „Cesar Vallejo“ im Norden Limas gemacht.

Rückblickend beschreibt er, dass es ihm zu Beginn überhaupt nicht leicht viel sich in der großen Stadt zurechtzufinden. Man bedenke, dass er aus einem hundert Seelen Dorf kam und in eine mehrfache Millionen Stadt ging. Jedoch hat ihn dies nicht davon abgehalten, sein Studium weiter zu verfolgen und sich durchzubeißen.

Im Laufe seines Studiums hat er bemerkt, dass das Ingenieurwesen nicht nur eine Studienrichtung ist, sondern den Studierenden durchaus auch dazu ausbildet, sich moralisch und professionell fortzubilden und die erlernten Fähigkeiten und Erkenntnisse in seinen zukünftigen Firmen weiterzugeben.

## II. AUSBILDUNG: Ilvio Antonio



**Ilvio Antonio  
Crisanto Salas**

Ingenieurwesen

Das Studium war des Öfteren schweißtreibend und verlangte sehr viel von Ilvio, jedoch möchte er das nicht missen. Er findet es toll, dass er so viele verschiedene Einblicke in seinen Arbeitsbereich bekommen hat. Darunter fallen Logistik, Administration, Marketing, Personalwesen und das Service- und Produktionswesen. Außerdem hat er gelernt, wie man ein Team erfolgreich leitet und Teil eines dessen wird.

Was er besonders gelungen an seinem Studium fand, war dass die Theorie immer mit der Praxis verknüpft wurde. So hat er seit Beginn seines Studiums gearbeitet und so konnte er auch seine Thesis am Ende seines Studiums leichter schreiben. In dieser sollte man eine Gegebenheit aus der praktischen Erfahrung verbessern und seine Ideen dazu vor Experten vorstellen.

Er fühlt sich nun gut auf seine Arbeit vorbereitet und hat auch persönlich einiges über sich selbst dazugelernt. Außerdem würde er seine Kenntnisse gerne in seinem Dorf weitergeben.

## II. AUSBILDUNG: Ilvio Antonio



**Ilvio Antonio  
Crisanto Salas**

Ingenieurwesen

Seine Zukunftspläne lauten:

Er versendet nun fleißig Bewerbungen mit seinem Abschlusszeugnis und der Bescheinigung seiner praktischen Erfahrungen.

Er hofft bald eine Zusage einer renommierten Firma zu erhalten und möchte sich in dieser gerne schnell nach oben hocharbeiten. Er würde sehr gerne selbst einmal ein Team leiten, um alles was dazu gehört im Blick zu haben.

Ein weiteres Ziel ist, sich beständig weiter fortzubilden und möglicherweise seine eigene kleine Firma in seiner Heimat zu gründen, um so auch dort Arbeitsplätze zu schaffen.

Außerdem würde er noch gerne einige Fortbildungen im Ausland besuchen, sofern sich ihm diese Gelegenheit bietet.



## II. AUSBILDUNG: Ilvio Antonio



**Ilvio Antonio  
Crisanto Salas**

Ingenieurwesen

Seine Zukunftspläne lauten:

Besonders wichtig ist es ihm auch sein Heimatdorf nicht zu vergessen. Denn er ist stolz auf seine Region, welche vor allem von Tourismus, Obstanbau, Landwirtschaft und Tierzucht lebt. Jedoch sagt er, sind die meisten Bewohner dieser Dörfer sehr ahnungslos und verkaufen ihre Produkte unter Wert und schöpfen nicht alle Möglichkeiten aus. Sie arbeiten in ihrer Familie in der Landwirtschaft und leben von Tag zu Tag ohne voraus zu planen.

Ilvio wäre es besonders wichtig, die Menschen in seinem Heimatdorf aufzuklären und ihnen zu zeigen, dass sie einen fairen Preis für ihre Produkte verlangen können, den Tourismus (Termalbäder) ankurbeln und die Arbeit in der Landwirtschaft optimieren können.

Gerade das freut uns als FondoPeru-Team natürlich besonders, denn unser Anliegen war und ist es, dass unsere Stipendiaten ihr Wissen anschließend weitertragen, um so durch Kettenreaktionen die Region um Chiuchín, welche wir unterstützen, und die Lebensqualität ihrer Einwohner zu verbessern.

## II. AUSBILDUNG: Ilvio Antonio

Einige Fotos aus der Zeit seines Studiums



## II. AUSBILDUNG: Ilvio Antonio

Einige Fotos aus der Zeit seines Studiums



## II. AUSBILDUNG: Ilvio Antonio

Einige Fotos aus der Zeit seines Studiums



## II. AUSBILDUNG: Ilvio Antonio

Einige Fotos aus der Zeit seines Studiums



## II. AUSBILDUNG: Ilvio Antonio

Einige Fotos aus der Zeit seines Studiums



## II. AUSBILDUNG: Ilvio Antonio

Einige Fotos aus der Zeit seines Studiums



## **II. AUSBILDUNG: aktuelle StipendiatInnen**



**Rachel**  
Krankenpflege



**Luis Antonio**  
Rechnungswesen



**Victor**  
Automechaniker

---



## II. AUSBILDUNG: ein neuer Stipendiat seit Februar 2020



Wilian Juller  
Salas Carhuachin

Wilian ist im Jahre 2002 geboren worden und kommt aus Jucul, einem kleinen höher gelegenen Dorf, ca. 3h zu Fuß von Chiuchín entfernt.

Sein Vater arbeitet in der Landwirtschaft und seine Mutter kümmert sich um Haus und Kinder.

Er hat drei Brüder und zwei Schwestern. Er ist der Zweitjüngste. Seine Brüder und Schwestern arbeiten in Bäckereien, Druckereien bzw. dem Krankenhaus.

Wilian macht gerne Sport, liest gerne und hört des Öfteren Musik.

## II. AUSBILDUNG: ein neuer Stipendiat seit Februar 2020



Wilian Juller  
Salas Carhuachin

Er bereitet sich gerade in den Vorbereitungsklassen auf sein Studium vor, um dort von Anfang an eine reelle Chance und einen guten Einstieg zu haben.

Wilian möchte „Zootecnia“ studieren. Denn ihm liegt das Wohlergehen der Tiere am Herzen und er möchte später die Lebensqualität verschiedener Tierarten verbessern.

Dies ist eine interessante und für uns neue Studienrichtung, die wir jedoch für sehr sinnvoll erachten, da Wilian anschließend geplant hat wieder in seine Heimatregion zurückzukehren und seine Kenntnisse dort anzuwenden.

## IV. Danksagung

Wir möchten Euch wie immer ein herzliches Dankeschön aussprechen, besonders auch im Namen von Ilvio, der sein Studium gerade abgeschlossen hat.

Er bedankt sich bei Euch allen für die großartige Unterstützung in den letzten Jahren, denn er ist sich bewusst, dass er ohne Euch sein Studium niemals hätte machen können.

Ebenso freut es uns natürlich, dass Ihr es ermöglicht auch dieses Jahr wieder einen weiteren Stipendiaten aufzunehmen und ihn durch sein Studium finanziell zu begleiten.

***DANKE! Muchas gracias.***

---

# DANKE!

sagt das Fondo-Peru-Team in Heidelberg



Björn, Felix, Arlene, Andreas und Christoph

(Dezember 2018)